

Trainingsmodul im Feststoffbrand

Die Sequenzen des Trainingsmoduls stellen eine Möglichkeit dar, den Stand des Wissens und Könnens beziehungsweise die Formation der Einsatzeinheiten in realitätsnahen Situationen zu beurteilen.

Jede der Sequenzen ermöglicht eine gezielte Beurteilung und Weiterentwicklung.



Ziel(e) der Ausbildung

Den Teilnehmenden soll ermöglicht werden, ihre Verhaltensweisen und technischen Gesten in den gewählten Themenbereichen zu festigen.



Inhalt

- Löschtechnik
- Handhabung Strahlrohr
- Vorrücken und Rauchgaskühlung
- Schlauchmanagement
- Türöffnung
- Langer Anmarschweg
- Absuchen & Retten
- AS – Notfall
- Brand in Untergeschossen
- Führung Front
- Kommunikation
- Taktische Ventilation



Ausbildungsform

In der mit Feststoffen befeuerten Brandsimulationsanlage werden Trainingsmodule (Anwendungsstufe) durchgeführt. Die Themen werden von der Organisation festgelegt (maximal 2 Themen pro Sequenz). Je nach den gewählten Themen werden die Teilnehmenden von den Ausbildenden beobachtet und beurteilt. Das Feedback ermöglicht es den Teilnehmenden, ihre Techniken und Kenntnisse zu festigen.



Zielgruppe

Einsatzformationen Feuerwehr



Zulassungsbedingungen

Grundausbildung / Atemschutztauglichkeit



Dauer

Variante kurz: 4 Std.
Variante lang: 7 Std.



Ausbildungsinfrastruktur

Feststoffanlage



Kosten

Verlangen Sie eine Offerte

Was ist im Paket inbegriffen:

Ausbildungsanlagen, zusätzliches Material, Auszubildende, Hilfspersonal, Mineralwasser, Garderoben mit Duschgelegenheit.

Verpflegung und Füllungen von Atemluftflaschen können vom AfS bezogen werden und werden nach Aufwand verrechnet.



Anmeldung und Informationen

Ausbildungszentrum für Sicherheit AfS, Kanalstrasse 46, CH-3294 Büren an der Aare
Tel. +41 32 351 37 54 oder per Mail an info@brandausbildung.ch.